



**Postilla, Das ist/ Außlegung der Euangelien so nach alter
Catholischer Römischer Kirchen/ vnnd der heiligen Vätter
Lehr vnnd Meynung/ auff alle Fest vnd Feyertäg durchs
Jahr gepredigt vnd außgelegt ...**

Jtzo zum ersten vnd gantz von newem: sampt einem nutzlichen Register/
(wie nach der Vorredt zubesehen) Darinnen begriffen/ wie viel jedes Fest
vnd Feyrtägliches Euangelium Predigten/ auch was jede Predigt in sich
halte vnd tractire

Hesselbach, Johann

Aschaffenburgk, 1622

XII. Daß der Messias weder die Statt Jerusalem noch den Tempel der Juden
widerumb bawen werde.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75727](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75727)

Am Fest des H. Apostels Jacobi / Die Zwölffte Sermon:

Das der Messias weder die Statt Jerusalem noch den Tempel den Juden wiederumb bauen werde. Über die Wort.

Sie sprachen zu ihm: Schaff das diese meine zween Söhn sitzen in deinem Reich. Matth. 20. cap. vers. 21.



S haben die izigen blinden Juden all ihr Hoffnung vnd Trost dahin gesetzt / sie vermeinen es werde noch ein Messias kommen / der werde sie wiederumb erlösen / vnd frey machen / vnd sie in das gelobte Land führen / vnd die Statt Jerusalem vnd den Tempel wiederumb bauen / damit in dem Tempel gleich wie zu vor geschehen Dohsen / Schaaf / vnd Böck wiederumb geopfert würd / darauß hoffen sie stark: weil ich dan nun angefangen hab / von des Messie Reich zu predigen. Als will ich auch hiermit auß der H. götlichen Schrifft erweisen / daß der Messias weder die Statt Jerusalem noch den Tempel daselbst den Juden wiederumb bauen werde. Gott wolle darzu seine Gnad verleshen.

stam ganz vnd gar abgeschafft / welches der Prophet Jeremias zu vor geweissagt hat / in dem er also spricht: So wird man nimmer sagen / die Arch des Bundes des H. Ern / vnd sie wirdt kein mehr in Sinn kommen / vnd werden ihr nimmer gedencen noch heimsuchen / ja man wirdt sie auch nimmer machen. In diesen Worten weisagt der Prophet von den Zeiten des Messie / zu welchen die vbrigen Israels werden bekeret werden. Dann er sagt: Ich will auß euch einen auß der Statt vnd zween auß einem Geschlechte nehmen / vnd ich will euch gen Sion bringen / das ist in meine Christliche Kirchen. Darnach setz er hinzu: So wird man nimmer sagen die Arche des Bundes des H. Ern. Vor Zeiten fasten sie groß Vertrauen zu der Archen des Bundes / daß sie auch dieselbige mit in den Krieg namen. Darumb lesen wir in dem ersten Buch von den Königen also: Da das Volck ins Leger kam / sprachen die elcesten Israel: Warumb hatt vns der H. Ern heubt geschlagen vor den Philisteern: Last vns zu vns nehmen die Archen des H. Ern von Silo / vnd last sie vnter vns kommen / daß sie vns helff von der Hand vnsrer Feinde. Dieses / sagt der Prophet Jeremias / werde nicht mehr geschehen / sondern man werde ihr nimmer gedencen / vnd will der Prophet sagen / es werde zu der Zeit des Messie die Arche des Bundes nicht bleiben / auch kein dritter Tempel / noch kein allerheiligst / darinnen sie stehen werde.

Wiederumb seht bey dem Propheten Jeremias: Ihr solt euch nicht aufflügen Wort verlassen / daß ihr sprecht / es ist der Tempel des H. Ern: Lo ist der Tempel des H. Ern. Der Geist Gottes hatt zu vor gesehen / daß die Juden auß den dritten Tempel sich verlassen vnd hoffen werden / vnd solches nemet er lügen Wort / weil nur zween Tempel seyn werden: Der dritte aber soll auß lebendigen Steynen gebawet werden. Die Juden haben sich auch vnterwunden den dritten Tempel wiederumb zubawen / vnd den vierden sollte der Messias bauen / vnd dis ist geschehen vnter dem abtrünnigen Keyser Juliano / aber ihr Fürnemmen ist von Gott sonderlich vnd wunderbarlich verhindert worden / wie Theodoretus lib. 6. hist. Tripart. c. 43. hiervon schreibt. Dann als sie einen grossen hauffen Gyps vñ Kalk zusammen brachte / ist ein Windt kommen / vnd hat denselbigen Kalk all verwehet. Ober das ist das Feuer auß der Erden geschlagen / vnd hat viel verbrandt: vnd als des Nachts viele in einem Schopffen geschlafen / ist der Schopff des Nachts eingefallen / vnd hatt sie erschlagen. Des andern Tags ist auch ein Creng am Himmel gesehen worden: eben desselben Crenges Zeichen ist auch an der Juden Kleider gesehen worden.

Der H. Prophet Daniel hat zu vor geweissagt / daß die Verwüstung der Statt Jerusalem vñ des Tempels daselbst / welche zu den Zeiten wan Christus der Messias gerödet / wird geschehen / also bleiben /

Es seynd zween Tempel zu Jerusalem nach einander an einem Ort vnd Statt gebawet worden: Den ersten hat gebawet der weise König Salomon vor der Babylonischen Gefängnuß. Der ander Tempel ist erbawet worden von dem Jorobabel vnd Jesu dem Sohn Josede dem Hohenpriester / vnd von den andern Juden nach der Babylonischen Gefängnuß. Der dritte Tempel soll nicht wiederumb aufferbawet werden / welches der Prophet Aggeus bezeigt / in dem er also spricht: Also wird die Herlichkeit des letzten Hauses größer dann des ersten / hatt der H. Ern De daoch gesagt: In diesen Worten redet der Prophet von dem andern Tempel / welcher nach der Babylonischen Gefängnuß erbawet worden / vnd nennt ihn den letzten Tempel: darumb wird ja nach diesem Tempel den Juden keiner mehr aufferbawet werden. Ober das wirdt der Messias in den andern Tempel kommen. Dann also spricht der Prophet: Da soll dann kommen aller Heyden Trost / der von allen Heyden begeret ist. Der Heyden Trost / welcher von allen Heyden begeret ist der Messias / der wirdt alsdann kommen in den andern Tempel. Mehr spricht der Prophet: Vnd ich will dis Haus (sage der H. Ern Sebaoth) mit herlichkeit erfüllen. Mit wñ herlichkeit hatt dann nñhn G. D. dis Haus erfüllen: Mit solcher herlichkeit hatt ers erfüllen / daß der wahre Messias selbst darinnen gepredigt vnd gebetet / vnd Wunder vnd Zeichen verrichtet hat. Wie lesen auch bey dem Propheten Malachia also: Der Herrscher den jr sucht / wirdt baldt zu seinem Tempel kommen / vnd der Engel des Bundes den jr begeret. Siehe er kompt / spricht der H. Ern Sebaoth. Allhier redet der Prophet von dem andern Tempel / vnd zeugt / daß der Messias zum andern Tempel kommen werde. Von Erbauung des dritten Tempels geschicht in der heiligen götlichen Schrifft keine Meldung.

Die izigen blinden Juden vermeynen / der dritte Tempel werde noch erbawet werden / in welchem wiederumb Dohsen / Schaaf / vnd Böck werden geopfert / aber dieselbigen seynd durch den Messias

Dan 2. 6

ben vnd nicht wiederumb gebawet werden soll/seine Wort seyndt diese: Nach zwey vnd siebenzig Wochen wirdt Christus getödtet werden/ vnd die jhrn verleugnet werden/ sollen sein Volck nicht sein. Dan so wirdt ein Volck mit dem zukünfftigen Fürsten kommen vnd die Stadt sampt dem 5. Tempel verwüsten/ vnd sein Ende wirdt Verwüstung sein. Diese Verwüstung aber wirdt nach dem Streit bleiben.

Es möchte aber einer also sagen: Ist doch die Stadt Jerusalem wiederumb gebawet / vnd wirdt noch bis auff die heutige Stundt bewonet: Deme antwortlich/sie ist wol wiederumb gebawet/vñ wirdt bewonet / aber nit von den Juden sondern von andern Völkern vnd von den Türcken. die Verwüstung der Juden aber wirdt bleiben bis an dz Ende der Welt / vnd werden die Juden das Jerusalem nimmermehr einbekommen vnd bewohnen/ gleich wie sie daselbige zuor gehabt. Ober das sagt man auch/ob gleich Jerusalem wiederumb gebawet sey/ so sey es doch nicht auff den selbigen Plas vñ Orth gebawet/darauff es zuor gestanden der H. Apostel Paulus spricht also: Peruet it enim i a Desuper illos vsque a fine. Dann der Zorn Gottes ist vber si. Kommen bis an dz Ende. Vnd der Prophet Hoseas sagt: Die Kinder Israel wer-

1. Theß. 2. 14

Hosea 3. 4

den eine lange Zeit ohne König vnd Fürsten ohn Opffer vnd Altar/ohn Priestertlich/ vnd vnd dierat des Tempels bleiben. Vnd dieses wirdt jzundt gang an den Juden erfüllt sie seyndt jzundt ohne König vnd Fürsten ohne Opffer vnd Altar ohne Priestertlichcydt vnd Jtra. Vnd also werde sie bleiben bis zu den letzten Zeiten der Welt/ bis daß sie sich zu Christo bekeren werden/darumb spricht der Prophet ferner: Darnach werde sich alle Kinder Israel bekeren / vnd den Herrn ihren Gott vnd David ihren König luchen/ vnd sich in den letzten Tagen von dem Herrn vnd seiner Güter verwundern. Vnd dñ wirdt geschehen in den letzten Zeiten oder in den letzten Tagen / das ist / kurz für dem Ende der Welt.

Darbey muß man auch mercken vnd abnemen/ daß der Juden Tempel Opffer vnd Gottesdienst nit wiederumb werde auffgericht werden wie zu vor gewesen. Weil der Herr Aaron vnd di G. schlechte Leut abgangen/welche nur allein des Gottesdiensts abwaren sollen vnd brauchen jzundt die blinden Juden nit ihre Rabiken. Zu dem wissen sie auch nit wo dz Feuer verborgen ist / vnd ist auch keines auffgehoben worden/ darumb können sie auch nit wiederumb opffern / wann sie kein beson- der Feuer haben / dann mit fremdem vnd gemeinem Feuer dürffen sie ja nicht opffern.

2. Reg. 1. 6

Job 41

Eccl. 1

Lom. 2

Rom 7

Gal. 4. 2

Gen. 21

Am Fest des Heiligen Apostels Jacobi / Die 13. Sermon:

Daß der wahre Messias die Juden nicht dem Fleisch nach in Palestina bringet werde/ sondern daß er sie dem Geiße nach in seine Kirchen führen werde. Ober die Wort.

Sie sprach zu ihm: Schaff daß diese meine zween Söhne sitzen/ie. Matth. 20. cap. vers. 21.

S werden Sprich in der H. göttlichen Schrift gesunden/welche von etlichen einfältigen möchten dahin verstanden werde/als werde der Messias erwan die Juden wiederumb in Palestina führten / als da der Prophet Esaias spricht: Er (verstehe der Messias) wirdt ein Sitten auffweissen vnter den Heyden/ vnd die veragten Israel versamlen/ vnd die zerstreuten Juda zuhauff bringen. Item ich wil deinen Samen von morgen herzubringen vñ dich vom abent samlen. Ich wil zur Mitternachte sprechen gib her. Vnd zu Mitttag verhalt nit Bring mit meine Söhne von ferren vñ meine Döchter von der Welt Ende. Vnd bey dem Propheten Jeremia lesen wir also: Stehe ich will dir helfen von ferren Landen vñnd deinem Samen auß dem Lande ihrer Gefingnis/ vñnd Jacob wirdt wiederkeren vnd wirdt ruhen vñnd aller Güter gnung haben. Der Prophet Ezechiel sagt also: Tun wil ich die Gefingnis Jacob her wiederführen vnd mich des ganzen Haus Israel erbarmen/ vnd vmb meinen Namen eiffern. Item: siehe ich will die Kinder Israel auß den Heyden vnter die sie kommen holen / vñnd will sie allenthalben her wieder auß versamlen vñnd sie in jr eigen Landt führen ich wil ein Volck auß ihnen im Land vñ in den Bergen machen. Desgleichen stehet in dem Buch des Propheten Hosea also geschriben: Es werden die Kinder Juda vñ Israel zuhauff versamlet / vñnd jnen selbst ein einiges Haupt setzen / vñ her

Esaię 11

Esaię 43

Jerem 30

Ezech 33

Ezech 37

Hosea 1

auff auß dem Landt ziehen. Vnd im Psalmen buch werden diese Wort gelesen Der Herr wirdt Jerusalem b. wen vñ zusamen bringe die zerstreuten in Israel. Widerut siehet bey dem Propheten Jeremia also: Ich wil euch barmhertzig er beweisen / vnd mich vber euch erbarmen vnd auch wiederumb in wie Landt machen wohnen. Item: siehe die Zeit kompt (spricht der Herr) daß man nit mehr sprechen wirdt/der Herr lebe der die Kinder Israel auß Egypten landt geführt hat/ sondern der Herr lebe der die Kinder Israel auß dem Landt der Mitternachte vñ auß allen Ländern/dahin er sie verlossen hat außgeführt hat/ vñnd will sie wiederumb in dz Land bringen dz ich jhren Vätern gegeben hab. Vñnd derogleich: Ort seyndt noch mehr in der H. Schrift. Auf welchen die blinden Juden erweisen wollen/ daß der wahre Messias dem Fleisch nach die Juden wiederumb in Palestina bringen werde. In dieser Predig aber will ich mit Gottes hüff erweisen daß dieselbe Spruch nit dahin zu verstehen vñ daß der Messias die Jnde dem Geiße nach in sein Reich führe werde. Gott wolle darzu sein Gnad verleyhen.

Wann einer die jzangezogene Orth vñnd Eril der H. göttlichen Schrift verstehen will / so muß er wissen daß zwenerley Israelten oder Juden seyn/ etliche schndt Israelten nach dem Fleisch welche auß dem Stamm vñnd Geschlecht Jacob/welcher Israel genant / geboren worden: die andern seyndt Israelten nach dem Geiße / welche dem Patriarchen Jacob im Glauben / vñnd in andern Tugenten folgen. Dan der Patriarch Jacob war ein glaubreicher/ fromer vñnd tugentfamer Man. Also

1. Cor. 1

1. Cor. 1

1. Cor. 1

1. Cor. 1